

## Technisches Datenblatt BrazeTec Soldaflux 7000

### Norm

ISO 9454:2016

Typ 3.1.1.4

### Auf Basis von

Zinkchlorid, Ammoniumchlorid

### Technische Angaben

Wirktemperaturbereich

ca. 150 - 400°C

Farbe

transparent

Dichte

ca. 1,2 g/cm<sup>3</sup> (20°C)

Flussmittelreste

korrosiv, wasserlöslich

Haltbarkeit

min. 12 Monate, jedoch nur im originalverschlossenen Originalgebinde und bei einer Lagertemperatur von + 5 bis + 30°C.

### Verpackungsgrößen

100g Dose mit Auftragspinsel

1 kg Dose

### Anwendung

BrazeTec Soldaflux 7000 Weichlotflussmittel ist somit für die Trinkwasserinstallation mit Kupferrohren geeignet. Die Verarbeitung kann mit der Flamme und mit der Widerstandslötzange erfolgen. Vor dem Flussmittelauftrag sollten die Lötflächen z.B. mit Reinigungsvlies gesäubert werden.

Ein weiterer Anwendungsbereich dieses Flussmittels stellt das Löten von Dachrinnen und Dachabdeckblechen aus Kupfer dar. Dabei empfehlen wir das Flussmittel mit dem Pinsel der 100 g Dose aufzutragen.

Außerhalb der Kupferrohrinstallation ist BrazeTec Soldaflux 7000 geeignet zum Löten von Stahl, Kupfer und Kupferlegierungen sowie Nickel und Nickellegierungen.

Es kann für alle Flammlötverfahren, für das Induktionslöten sowie für das Widerstandslöten und Kolbenlöten verwendet werden.

### Hinweis für den Anwender

Da sich das Flussmittel lagerungsbedingt leicht entmischen kann, empfehlen wir zur Homogenisierung den Inhalt der Dose vor dem Gebrauch gut durchzurühren. Nur homogene Paste besitzt gleichbleibende Verarbeitungseigenschaften. Wasserzugabe kann die Verarbeitungseigenschaften der Paste verändern. Nach dem Auftragen sollte die Lötung kurzfristig, am besten sofort, durchgeführt werden.

Die Flussmittelreste sind bedingt korrosiv und sollten entfernt werden. Dies kann durch Abwischen oder Abwaschen bzw. auf der Kupferrohrinnenseite durch Spülen gemäß DIN 1988-2 erfolgen.

Angaben in Produktbroschüren oder sonstigen Werbemitteln über unsere Produkte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf unserer Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung und sind bloße Empfehlungen. Aus den Angaben können keine Beschaffenheits- oder Verwendungszusagen hergeleitet werden, wenn sie nicht ausdrücklich als Beschaffenheit vereinbart wurden. Wir behalten uns technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Der Benutzer muss unsere Erzeugnisse und Verfahren in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den eigenen Gebrauch prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen. Eigenschaften von Mustern und Proben sind nur verbindlich, soweit sie ausdrücklich als Beschaffenheit der Ware vereinbart worden sind. Beschaffenheits- und Haltbarkeitsangaben sowie sonstige Angaben sind nur dann Garantien, wenn sie als solche vereinbart und bezeichnet werden. Für die Beschaffenheit unserer Produkte sind die mit dem Besteller/Benutzer schriftlich vereinbarten Spezifikationen maßgeblich, bei Fehlen einer schriftlich vereinbarten Spezifikation die Angaben in unseren technischen Datenblättern, Spezifikationen oder Zeichnungen. Ergänzende oder abweichende Vereinbarungen über die Beschaffenheit bedürfen der Schriftform. Eine die vereinbarte Beschaffenheit ergänzende oder davon abweichende Eignung des Produkts zur vorausgesetzten oder gewöhnlichen Verwendung kommt nicht in Betracht.

Unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen abrufbar unter <http://www.saxonia-tm.de/en/TechnicalMaterials/aqbs/> finden Anwendung.